



VDI

Technologiezentrum

Informationen des Projektträgers – Teil II (Zweistufiges Antragsverfahren)

zur Fördermaßnahme
Photonische Verfahren zur
Erkennung und Bekämpfung mikrobieller Belastungen

Düsseldorf, 10.03.2020



zweistufiges Antragsverfahren



Formale Anforderungen an Projektskizzen

- Projektskizze:
 - max. 15 Seiten DIN A4
 - Arial 11 pt
 - Zeilenabstand: 1
- Mustergliederung:
 - <https://www.photonikforschung.de/foerderung/formularschrank.html>
 - als PDF-Anhang in EASYonline hochladen
 - inhaltliche Schwerpunkte der Skizze
 - Arbeitsplan / Meilenstein
 - Verwertungsplan
 - Stand der Technik



Inhaltliche Anforderungen an Projektskizzen

- konkrete Darstellung der Idee:
 - Was soll erreicht werden?
 - Warum soll es erreicht werden?
 - Wie soll es erreicht werden?
 - Welche Vorteile, welchen Mehrwert bietet die Innovation?
 - Wie soll die Verwertung erfolgen?



Bewertungskriterien I

- fachlicher Bezug zur Bekanntmachung
- Innovationshöhe; wissenschaftlich-technisches Konzept
 - Konzept erarbeiten und in der Skizze darstellen
 - Konzept nicht erst im laufenden Vorhaben entwickeln
- technische und wirtschaftliche Bedeutung
 - Hebelwirkung
 - Schlüsselcharakter der Innovation





Bewertungskriterien II

- Qualität des Konsortiums
 - Verbundgröße
 - Einbeziehung aller notwendigen Partner
 - Industriebeteiligung, insbes. Einbindung von KMUs
 - Einbindung eines aktiven Endanwenders
 - Applikationstests
- Verwertungskonzept
 - Marktzugang
 - Marktpotenzial



Mögliche Fehler I

- fehlende Industrieführung
 - Verbundkoordinator \neq Industriepartner (z.B. Systemintegrator, Anwender)
 - mangelndes Engagement / „Commitment“ der Unternehmen
- ungeeignete Verbundstruktur
 - zu klein \leftrightarrow zu groß, unvollständig \leftrightarrow Redundanzen...
 - geringe Abdeckung der Wertschöpfungskette
 - z.B. reine IT-Innovation; nur klinische Studie (Prototyp existiert bereits)...
- mangelhafte Darstellung
 - Lösungsansatz: unklar / vage
 - Arbeitsplan: unstrukturiert / unrealistisch / nicht fokussiert
 - Projektziele und Meilenstein: nicht spezifiziert



Mögliche Fehler II

- Finanzierungsplanung unrealistisch
 - unterfinanziert ↔ „stille Reserven“
- Verwertung nicht plausibel
 - Verwertungsplan unkonkret
 - fehlende Angaben zu den notwendigen Schritten nach Projektende
 - fehlende Angaben zu Zeitskalen und „Forecast“
 - Marktperspektive unklar / fragwürdig
 - fehlender Marktzugang





Art und Umfang der Förderung

- Laufzeit der Teilvorhaben: max. 36 Monate
- Laufzeit des Verbundprojekts: in der Regel: 36 Monate
- Forschungseinrichtungen / Hochschulen:
 - max. 100% (ggf. zzgl. 20% Projektpauschale)
- industrielle Unternehmen:
 - je nach FuE-Intensität
 - 0% (**Optimierung**) bis 50% (**grundlegende Forschung**)
 - KMU (gem. EU-Definition): ggf. zzgl. 10% KMU-Bonus
 - Mittelstand: (bis 1.000 Mitarbeiter, bis 100 Mio. € Umsatz p.a.)
 - **kein** KMU-Bonus
 - aber Anrechnung bei Forderung: 20% Zuwendung → KMU

NKBF 2017

- pauschalisierte Abrechnung
 - nur möglich für KMU und Mittelstand
 - Gemeinkosten:
 - Angestellte (Löhne (0832), Gehälter (0831))
 - > pauschal 100% Personalkosten
 - Geschäftsführung
 - > reale Gehälter → „Nicht zuschlagsberechtigte Entgelte“ (0835)
 - > kein Beitrag zu den pauschalisierten Gemeinkosten
- Großunternehmen (> 1.000 Mitarbeiter; > 100 Mio € Umsatz p.a.):
 - Abrechnung nach LSP **verpflichtend**
(LSP = Leitsätze für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten)
- KMU? Mittelstand? → komplette Firmen**gruppe** betrachten!



Höhe der Zuwendung

- Kap. 5 der Bekanntmachung
 - KMU- / Mittelstand-Zuwendung $< 20\%$ \Rightarrow nicht förderfähig
 - KMU- / Mittelstand-Zuwendung $\geq 20\%$ \Rightarrow Verbundförderquote $\leq 50\%$
 - KMU- / Mittelstand-Zuwendung $\geq 30\%$ \Rightarrow Verbundförderquote $\leq 60\%$
 - Verbundförderquote $> 60\%$ \Rightarrow nicht förderfähig
- Verbundförderquote ohne Boni und Projektpauschalen
- klinische Studie bei Förderung auf Ausgabenbasis
 - bis zu 250 T€ wirken sich nicht auf Verbundförderquote aus





Höhe der Zuwendung

- Verbundförderquote
≠ arithmetisches Mittel der Förderquoten aller Teilvorhaben
- Verbundförderquote = $\frac{\text{Summe aller beantragten Zuwendungen}}{\text{Summe aller geplanten Ausgaben / Kosten}}$
- Verbundförderquote = Ausschlusskriterium
- bekanntmachungsspezifische EXCEL-Tabelle im Formularschrank (<https://www.photonikforschung.de/foerderung/formularschrank.html>)
 - direkter Link zu „Überschlägige Abschätzung Gesamtkosten und Förderbedarf zur BKM Mikrobielle Belastungen“:
(https://www.photonikforschung.de/media/service/dokumente/AKRONYM-MIKROBEL-Finanzdaten-Absch%C3%A4tzung_C3.xlsx)
 - als PDF-Anhang in EASYonline hochladen

Überschlägige Abschätzung des Förderbedarfs I

Überschlägige Abschätzung der gesamten Ausgaben und Kosten des Verbundes sowie des Förderbedarfs																	
Akronym: FAHRRAD		Verbundförderquote > 60%															
Partner	Antragsart [AZA, AZAP, AZK]	KMU ¹⁾ [j/n]	Mittelstand ²⁾ [j/n]	KMU-Bonus	Projektpauschale	beantragte Förderquote ohne KMU-Bonus [%]	Personal [T€]	Reisekosten [T€]	Verbrauchsmaterial [T€]	Investitionen [T€]	FuE-Unteraufträge [T€]	Projektpauschale [T€]	Kosten/Ausgaben inkl. etwäger Projektpauschale [T€]	beantragte Zuwendung [T€]	Zuwendung exkl. Boni und Pauschalen [T€]		
Mustermann AG	AZK	n	n	0%	0%	40%	300 T€					0 T€	300 T€	120 T€	120 T€		
Clever & Co. KG GmbH	AZK	n	j	0%	0%	50%	200 T€					0 T€	200 T€	100 T€	100 T€		
Innovativ GmbH	AZK	j	n	10%	0%	50%	300 T€					0 T€	300 T€	180 T€	150 T€		
Universität Beispielstadt	AZAP	n	n	0%	20%	100%	150 T€					30 T€	180 T€	180 T€	150 T€		
Forschungsinstitut XYZ	AZA	n	n	0%	0%	100%	150 T€					0 T€	150 T€	150 T€	150 T€		
Partner 6																	
Partner 7																	
Partner 8																	
Partner 9																	
Partner 10																	
UK MediCity	AZAP	n	n	0%	20%	100%											
Kosten/Ausgaben des Verbundes:							1.130 T€	förderquotenrelevante Kosten/Ausgaben des Verbundes (exkl. Boni und Pauschalen):				1.100 T€	Zuwendungssumme (KMU):				250 T€
Summe der Zuwendungen:							730 T€	Summe der förderquotenrelevanten Zuwendungen (exkl. Boni und Pauschalen):				670 T€	Zuwendungsquote (KMU):				37,3%
Verbundförderquote (inkl. Boni und Pauschalen):							64,6%	Verbundförderquote (exkl. Boni und Pauschalen):				60,9%					



Überschlägige Abschätzung des Förderbedarfs II

Überschlägige Abschätzung der gesamten Ausgaben und Kosten des Verbundes sowie des Förderbedarfs															
Akronym: FAHRRAD															
Partner	Antragsart [AZA, AZAP, AZK]	KMU ¹⁾ [j/n]	Mittelstand ²⁾ [j/n]	KMU-Bonus	Projektpauschale	beantragte Förderquote ohne KMU-Bonus [%]	Personal [T€]	Reisekosten [T€]	Verbrauchsmaterial [T€]	Investitionen [T€]	FuE-Unteraufträge [T€]	Projektpauschale [T€]	Kosten/Ausgaben inkl. etwäger Projektpauschale [T€]	beantragte Zuwendung [T€]	Zuwendung exkl. Boni und Pauschalen [T€]
Mustermann AG	AZK	n	n	0%	0%	40%	300 T€					0 T€	300 T€	120 T€	120 T€
Clever & Co. KG GmbH	AZK	n	j	0%	0%	40%	200 T€					0 T€	200 T€	80 T€	80 T€
Innovativ GmbH	AZK	j	n	10%	0%	40%	300 T€					0 T€	300 T€	150 T€	120 T€
Universität Beispielstadt	AZAP	n	n	0%	20%	100%	150 T€					30 T€	180 T€	180 T€	150 T€
Forschungsinstitut XYZ	AZA	n	n	0%	0%	100%	150 T€					0 T€	150 T€	150 T€	150 T€
Partner 6															
Partner 7															
Partner 8															
Partner 9															
Partner 10															
UK MediCity	AZAP	n	n	0%	20%	100%	200 T€					40 T€	240 T€	240 T€	200 T€ ³⁾
Kosten/Ausgaben des Verbundes:				1.370 T€		förderquotenrelevante Kosten/Ausgaben des Verbundes (exkl. Boni und Pauschalen):		1.100 T€		Zuwendungssumme (KMU):		200 T€			
Summe der Zuwendungen:				920 T€		Summe der förderquotenrelevanten Zuwendungen (exkl. Boni und Pauschalen):		620 T€		Zuwendungsquote (KMU):		32,3%			
Verbundförderquote (inkl. Boni und Pauschalen):				67,2%		Verbundförderquote (exkl. Boni und Pauschalen):		56,4%							



FAQ

- Sind Start-Ups berechtigt zur Antragstellung?
 - ja, sofern die normale Geschäftstätigkeit weiter aufrecht erhalten wird
- max. Förderquote für Start-Ups / KMU mit AZA-Förderung?
 - max. FQ (AZA) = max. FQ (AZK) = 50% (+ 10% KMU-Bonus)
- Wie hoch ist die Gemeinkosten-Pauschale bei pauschalierter Abrechnung für Start-Ups, wenn deren Personal nur die beiden Gründer = Geschäftsführer sind?
 - Gemeinkostenpauschale nur für sozialabgabenpflichtige Tätigkeiten (Angestellte, Arbeiter (0831, 0832))
 - GF-Personalkosten → „Nicht zuschlagsberechtigende Entgelte“ (0835)
 - ⇒ keine pauschalen Gemeinkosten auf GF-Personalkosten



Förderberatung

Kontakte:

Dr. Thomas Sandrock

Tel.: 0211 / 6214-443

sandrock@vdi.de

Prof. Dr. Hans-Joachim Schwarzmaier

Tel.: 0211 / 6214-664

schwarzmaier@vdi.de

Text der Bekanntmachung sowie Vorlagen für Skizzen und die Abschätzung der Kosten und des Förderbedarfs:

<https://www.photonikforschung.de/projekte/lebenswissenschaften/foerdermassnahme/mikrobielle-belastungen.html>

EASYonline-Antragssystem:

<https://foerderportal.bund.de/easyonline/>

